

Gemeinderat

19. Wahlperiode

33. Sitzung vom 30. Jänner 2013

Sitzungsbericht

(Beginn um 9 Uhr.)

Vorsitzende: GR Godwin Schuster, GR Mag Dietbert Kowarik, GR Mag Thomas Reindl und GRin Dr Monika Vana.

Schriftführerinnen bzw Schriftführer: GR Michael Dadak, GRin Mag Barbara Feldmann, GR Martin Flicker, GR Peter Florianschütz, GRin Ilse Graf, GRin Eva-Maria Hatzl, GRin Waltraud Karner-Kremser, MAS, GR Dietrich Kops, GR Dipl-Ing Martin Margulies, GR Ernst Nevriky, GR Christoph Peschek, GR Ing Bernhard Rösch, GR Mag Gerhard Spitzer und GR Christian Unger.

Vorsitzender GR Godwin Schuster eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind GRin Mag Karin Holdhaus, GR Siegi Lindenmayr, GRin Prof Dr Elisabeth Vitouch, GR Mag Klaus Werner-Lobo, StR Mag Manfred Juraczka, StRin Veronika Matiasek sowie zeitweilig GRin Henriette FRANK, GR Manfred Hofbauer, MAS und GR Mag Dietbert Kowarik.

2. Vorsitzender GR Godwin Schuster hält einen Nachruf auf die am 23. Jänner 2013 verstorbene Ehrenbürgerin der Stadt Wien, Präsidentin der Österreichischen Nationalbank iR, KRin Dkffr Dr Maria Schaumayer, Amtsführende Stadträtin aD. Im Anschluss wird eine Trauerminute abgehalten.

3. Vorsitzender GR Godwin Schuster gratuliert Herrn Bürgermeister Dr Michael Häupl zu seinem 25-jährigen Jubiläum in der Wiener Stadtregierung.

4. In der Fragestunde werden vom Vorsitzenden GR Godwin Schuster folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (FSP - 00277-2013/0001 - KU/GM) GR Dr Wolfgang Aigner an den Bürgermeister:

"Die Wienerinnen und Wiener werden bei der Volksbefragung 2013 unter anderem darüber befragt, ob sich die Stadt Wien um die Austragung der olympischen Sommerspiele 2028 'bemühen sollte'. Wenn die Wahlberechtigten eine Bewerbung mehrheitlich befürworten, soll in weiterer Folge eine konkrete Bewerbung der Stadt Wien erfolgen. Da es bis dato keinerlei Planungen für olympische Sommerspiele in Wien gibt, wird sich erst nach der Befragung im Zuge der Ausarbeitung der Bewerbung herausstellen, welche Investitionen ein derartiges Großereignis konkret notwendig machen würde. Beabsichtigen Sie, die Wiener Bevölkerung abermals um ihre Meinung zu befragen, wenn die konkreten Pläne zur Errichtung der notwendigen Sportstätten samt Olympiaquartieren und die damit verbundenen Kostenbelastungen abschätzbar sind?"

2. Anfrage (FSP - 00273-2013/0001 - KVP/GM) GRin Ing Isabella Leeb an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Kultur und Wissenschaft:

"Nach nunmehrigem Kenntnisstand rund um die Übernahme der Kunsthaus Wien GmbH durch die Wien Holding GmbH und der fortgesetzten, nicht geplanten und mittlerweile auf 400 000 EUR jährlich angewachsenen Subvention der Stadt Wien, kann ja wohl kaum mehr von einem erfolgreichen Unternehmen gesprochen werden. In Ihrer Presseaussendung im Jahr 2007 anlässlich der Übernahme wurde definitiv erklärt, dass die Wirtschaftlichkeitsberechnungen zeigten, dass das Haus ausgeglichen geführt werden könne. Als Abgangsdeckung sei pro Jahr ein Betrag von maximal 50 000 EUR zugesichert. Eine derart grobe Fehleinschätzung zulasten der Steuerzahlerinnen und Steuerzahler ist diesen wohl kaum erklärbar. Welche Maßnahmen werden Sie, als für die Subvention an das Kunsthaus Verantwortlicher setzen, um den Schaden, der durch diese Ihre Fehleinschätzung den Wienerinnen und Wienern entstanden ist, zu reparieren?"

3. Anfrage (FSP - 00271-2013/0001 - KGR/GM) GR Senol Akkiliç an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport:

"Sehr geehrter Herr Stadtrat! Fast jedes zweite Schulkind in Wien wächst zwei- oder mehrsprachig auf. Dies ist für unser Bildungssystem, unsere Pädagoginnen und Pädagogen und selbst für die Kinder eine große Herausforderung und Chance zugleich. Viele Eltern haben den Wunsch, dass die Mehrsprachigkeit zu einem wichtigen Standard in unseren Kindergärten, Schulen und Bildungseinrichtungen wird. Welche Maßnahmen wurden bis jetzt gesetzt um dieser Entwicklung gerecht zu werden bzw welche Schritte werden Sie unternehmen, damit die Mehrsprachigkeit in unserem Bildungssystem besser gefördert wird?"

4. Anfrage (FSP - 00269-2013/0001 - KFP/GM) GRin Mag Dr Barbara Kappel an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke:

"Zur nachhaltigen Vermeidung von Spekulationsgeschäften und zur Offenlegung möglicher Schattendepots wird vom Rechnungshof empfohlen, auf der Ebene der Gebietskörperschaften neue Bilanzierungsregeln zur Anwendung zu bringen. Bilanzierungsregeln, die gewährleisten, dass Vermögen und Schulden transparent und nachvollziehbar ausgewiesen werden. Der Bund setzt hier per 1. Jänner 2013 mit der Einführung eines neuen Haushaltsrechtes den richtigen Schritt. Wird die Gemeinde Wien dem Beispiel des Bundes folgen und noch in dieser Legislaturperiode ein neues, transparentes Haushaltsrecht einführen?"

5. Anfrage (FSP - 00267-2013/0001 - KSP/GM) GR Ernst Woller an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport:

"Der Wiener Gemeinderat hat am 29. März 2012 beschlossen eine Machbarkeitsstudie über die Errichtung eines Schwimmsportzentrums zu beauftragen. Zu welchem Ergebnis kommt sie?"

5. (AST/00265-2013/0002-KVP/AG) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien eine Aussprache über das Thema "Rot-grüne Bürgerbeteiligungs-Farce - am Beispiel Neugestaltung Mariahilfer Straße" statt.

(Rednerinnen bzw Redner: GR Dkfm Dr Fritz Aichinger, GRin Dr Jennifer Kickert, GR Anton Mahdalik, GRin Mag Nicole Berger-Krotsch, GR Dr Wolfgang Aigner, GR Dipl-Ing Roman Stiftner, GR Mag Rüdiger Maresch, GR Ing Bernhard Rösch und GR Karlheinz Hora.)

6. (00338-2013/0001- MDLTG) Mitteilung der amtsführenden Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke VBgmin Mag Renate Brauner zum Thema "Qualifikationsplan Wien 2020".

(Rednerinnen bzw Redner: GRin Ing Isabella Leeb, GRin Dr Monika Vana, GR Ing Bernhard Rösch, GR Dr Wolfgang Aigner, GRin Mag (FH) Tanja Wehsely, GR Mag Wolfgang Jung und GR Ing Christian Meidlinger.)

7. An schriftlichen Anfragen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen 14 und des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 12:

(PGL - 00356-2013/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger, GR Ing Bernhard Rösch und GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Obduktion von Drogenototen.

(PGL - 00357-2013/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Fehlverhalten im SMZ Ost.

(PGL - 00358-2013/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Mag Dietbert Kowarik an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Panahytn.

(PGL - 00359-2013/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Wolfgang Seidl, GR Ing Bernhard Rösch und GR Mag Gerald Ebinger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Notärzte bei der Wiener Rettung.

(PGL - 00360-2013/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger und GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Fettsucht bei Kindern.

(PGL - 00361-2013/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger und GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Ärztekundienst.

(PGL - 00362-2013/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger und GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Mangel an Allgemeinmedizinerinnen.

(PGL - 00363-2013/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger, GR Ing Bernhard Rösch und GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Notbeleuchtungen in Anstalten des Krankenanstaltenverbundes.

(PGL - 00364-2013/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger, GR Ing Bernhard Rösch und GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Errichtungskosten pro Spitalsbett im Krankenhaus Nord.

(PGL - 00365-2013/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Wolfgang Seidl und GR Mag Gerald Ebinger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Pflegewohnhaus Liesing.

(PGL - 00366-2013/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Wolfgang Seidl, GR Ing Bernhard Rösch und GR Mag Gerald Ebinger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend OP-Säle im Krankenhaus Floridsdorf.

(PGL - 00367-2013/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Anton Mahdalik, GR Wolfgang Irschik, GR Michael Dadak und GR Karl Baron an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Kurzparkzonen-Privilegien im Bereich der Stadt Wien.

(PGL - 00368-2013/0001 - KFP/GF) Anfrage von GRin Angela Schütz, GR Ing Udo Guggenbichler, GR Manfred Hofbauer, MAS und GR Christian Unger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Sonderverträge.

(PGL - 00369-2013/0001 - KFP/GF) Anfrage von GRin Angela Schütz, GR Ing Udo Guggenbichler, GR Manfred Hofbauer, MAS und GR Christian Unger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend MA 48.

(PGL - 00192-2013/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dkfm Dr Fritz Aichinger an den Bürgermeister betreffend Beteiligungen der Stadt/des Landes Wien 2013.

(PGL - 00193-2013/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dkfm Dr Fritz Aichinger und GR Mag Alexander Neuhuber an den Bürgermeister und die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke betreffend Gewinn- bzw Dividendenausschüttungen an die Stadt Wien.

(PGL - 00241-2013/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dkfm Dr Fritz Aichinger, GR Mag Alexander Neuhuber, GR Dipl-Ing Roman Stiftner und GR Ing Mag Bernhard Dworak an die amtsführenden Stadträtinnen der Geschäftsgruppen Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke sowie Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Verwendung der Einnahmen aus der Parkometerabgabe.

(PGL - 00370-2013/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Mag Alexander Neuhuber an den Bürgermeister betreffend Nebentätigkeiten von Ex-Flughafen-Vorstand und Vertragsbediensteten Gerhard Schmid.

(PGL - 00371-2013/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dr Wolfgang Ulm und GR Dipl-Ing Roman Stiftner an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke betreffend Hauptwerkstätte der Wiener Linien.

(PGL - 00372-2013/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Ing Isabella Leeb an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke sowie den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Kultur und Wissenschaft betreffend Übernahme der KunstHausWien GmbH durch die Wien Holding GmbH im Jahre 2007.

(PGL - 00373-2013/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dkfm Dr Fritz Aichinger und GR Mag Alexander Neuhuber an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppen Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke sowie den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend Rolle der Firma WIPARK bei der Entwicklung des Stadtentwicklungsgebietes Aspern.

(PGL - 00374-2013/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Ing Isabella Leeb und GRin Mag Ines Anger-Koch an den amtsführende Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Vorschule.

(PGL - 00375-2013/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Ing Isabella Leeb und GRin Mag Ines Anger-Koch an den amtsführende Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Essensbeitrag III.

(PGL - 00376-2013/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Ing Isabella Leeb und GRin Mag Ines Anger-Koch an den amtsführende Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Sporthalle Pastorstraße.

(PGL - 00377-2013/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Ingrid Korosec und GR Ing Mag Bernhard Dworak an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend grenzübergreifende Alarmierung der Rettung.

(PGL - 00378-2013/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dipl-Ing Roman Stiftner und GR Ing Mag Bernhard Dworak an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Maßnahmen zur Verbesserung von Verkehrssicherheitsmaßnahmen an der Kreuzung Pyrkerstraße/Döblinger Hauptstraße.

An schriftlichen Anträgen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen 3:

(PGL - 00350-2013/0001 - KFP/GAT) Der Antrag von GRin Angela Schütz, GR Mag Wolfgang Jung, GR Armin Blind, GR Gerhard Haslinger, GR Anton Mahdalik und GR Rudolf Stark betreffend Doppelstreifen und Funkgeräte für

Bedienstete der U-Bahn-Aufsicht bei Rundgängen zur Nachtzeit wird dem Bürgermeister und den GRAen für Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenenschutz und Personal, Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke sowie Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung zugewiesen.

(PGL - 00352-2013/0001 - KFP/GAT) Der Antrag von GRin Angela Schütz, GR Ing Udo Guggenbichler, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Christian Unger, GR Anton Mahdalik, GR Mag Dr Alfred Wansch und GR Karl Baron betreffend Hygienestandards auf der Donauinsel wird dem GRA für Umwelt zugewiesen.

(PGL - 00353-2013/0001 - KFP/GAT) Der Antrag von GR Ing Udo Guggenbichler und GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S. betreffend Verankerung der öffentlichen Wasserversorgung in der Verfassung wird dem GRA für Umwelt zugewiesen.

(PGL - 04773-2012/0001 - KFP/GAT) GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S. und GR Rudolf Stark haben gemäß § 73 (6a) WStV ein Ersuchen an das Kontrollamt betreffend Prüfung der "Cross Border Leasing" Geschäfte der Stadt Wien eingebracht.

(PGL - 04791-2012/0001 - KVP/GAT) GR Dkfm Dr Fritz Aichinger und GR Mag Alexander Neuhuber haben gemäß § 73 (6a) WStV ein Ersuchen an das Kontrollamt betreffend Monopolstellung einer Firma in Bezug auf Werbeflächen der Stadt Wien – Nachprüfung eingebracht.

(PGL - 04790-2012/0001 - KVP/GAT) Der ÖVP-Klub der Bundeshauptstadt Wien hat gemäß § 73 (6a) WStV ein Ersuchen an das Kontrollamt betreffend Verkauf von Garagenimmobilien in Ungarn durch den Wiener Stadtwerke-Konzern eingebracht.

8. Folgende Anträge des Stadtsenates werden gemäß § 26 WStV ohne Verhandlung angenommen, wobei Vorsitzender GR Mag Thomas Reindl feststellt, dass die im Sinne des § 25 WStV erforderliche Anzahl von Mitgliedern des Gemeinderates gegeben ist:

(00126-2013/0001-GIF; MA 17, P 11) Die Subvention an den Verein Hemayat – Betreuungszentrum für Folter- und Kriegsüberlebende, in der Höhe von 20 808 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(04755-2012/0001-GJS; MA 56, P 13) Die Schulerweiterung in 14, Felbigergasse 97 mit Gesamtkosten in der Höhe von voraussichtlich 3 317 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2013 entfallende Betrag in der Höhe von 2 200 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2101/010 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(04756-2012/0001-GJS; MA 56, P 14) Die Erneuerung der Hausanlage im 5. Zentralberufsschulgebäude, 21, Scheydggasse 40, mit Gesamtkosten in der Höhe von voraussichtlich 680 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2013 entfallende Betrag in der Höhe von 224 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2201/614 bedeckt. Für

die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(04569-2012/0001-GJS; MA 51, P 16) Der Wiener Landessportorganisation werden aus den Sportförderungsmitteln 2013 für die Fachverbands- und Leistungssportförderung 184 000 EUR genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(04570-2012/0001-GJS; MA 51, P 17) Dem Wiener Fußballverband ist zur Sicherstellung der Ausfinanzierung des Nachwuchsprojektes Fußball eine Subvention in der Höhe von 229 000 EUR zu genehmigen, die im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 bedeckt ist.

(04592-2012/0001-GJS; MA 51, P 18) Den nachstehend angeführten Sportorganisationen werden aus den Sportförderungsmitteln 2013 folgende Subventionen genehmigt:

- | | |
|---|-------------|
| 1) <u>Raiffeisen Vikings Vienna</u>
Schulkindern den Footballsport näher bringen | 15 000 EUR |
| 2) <u>Handballclub Fivers WAT Margareten</u>
Nachhaltigkeit der EURO 2010 – Fortführung der intensiven Nachwuchsarbeit sowie des Projektes "Handballcity Margareten" für das Jahr 2013 | 60 000 EUR |
| 3) <u>Wiener Eislöwen Verein (WE-V)</u>
Förderung der nationalen Nachwuchsmeisterschaften | 15 000 EUR |
| 4) <u>Eissport-Klub Engelmann</u>
Hellmut Seibt Memorial 2013 in Wien, 13.2.2013 - 16.2.2013 | 15 000 EUR |
| 5) <u>Vienna hotVolleys Volleyballteam</u>
Volleyball Akademie und Schulaction | 30 000 EUR |
| 6) <u>Österreichischer Judoverband</u>
Ansiedlung des Head-Office der Europäischen Judo Union in Wien | 20 000 EUR |
| Gesamt | 155 000 EUR |

Die angeführten Subventionen in der Gesamthöhe von 155 000 EUR sind im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 bedeckt.

(04593-2012/0001-GJS; MA 51, P 19) Dem Subventionsnehmer American Football Bund Österreich wird für die Jahre 2013 und 2014 eine Subvention in der Gesamthöhe von 399 600 EUR für die Durchführung der American Football Europameisterschaft 2014 genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2013 entfallende Betrag in der Höhe von 200 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2690/757 bedeckt. Für das Jahr 2014 wird eine Subvention in der Höhe von 199 600 EUR gewährt. Für die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 Vorsorge zu treffen.

(04506-2012/0001-GJS; MA 13, P 20) Die Subvention für das Jahr 2013 an den Verein Wiener Familienbund zur Umsetzung des Projektes Molly's, in der Höhe von 50 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3811/757 im Voranschlag 2013 gegeben.

(04546-2012/0001-GJS; MA 13, P 21) Die Subvention an den Verein zur Förderung der Musik- und Singschule Wien in der Höhe von 260 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben.

(04550-2012/0001-GJS; MA 13, P 22) Die Subvention an das Wiener Volksliedwerk zur Unterstützung seiner Tätigkeit im Jahr 2013 in der Höhe von 150 000 EUR sowie die unentgeltliche Zurverfügungstellung der Bestuhlung wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

(04556-2012/0001-GJS; MA 13, P 23) Die Subvention an die Diakonie – Bildung gem. GmbH als Betreiberin der Pop Akademie der Johann Sebastian Bach Musikschule in der Höhe von 215 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

(04558-2012/0001-GJS; MA 13, P 25) Die Subvention an den Verein Kinderhaus Hofmühlgasse zur Unterstützung seiner Tätigkeit im Jahr 2013 in der Höhe von 50 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben.

(04594-2012/0001-GJS; MA 13, P 26) 1) Der Bericht 2012 über die Verwendung der mit GRB vom 27. Juni 2012, Zl: 01934-2012/0001-GJS, zur Verfügung gestellten Mittel zur Förderung von Lehrgängen zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

2) Die Förderung von Kursmaßnahmen von Erwachsenenbildungseinrichtungen im Bereich Nachholen des Pflichtschulabschlusses sowie im Bereich Basisbildung/Grundkompetenzen im Jahr 2013 im Sinne der Vereinbarung gemäß Art 15a B-VG zwischen dem Bund und den Ländern über die Förderung von Lehrgängen für Erwachsene im Bereich Basisbildung/Grundkompetenzen sowie von Lehrgängen zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses in Höhe von maximal 5 788 322 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2720/755 und 757 des Voranschlages 2013 gegeben. Der Magistrat wird ermächtigt, gegen nachträgliche Berichtspflicht an die zuständigen Gremien, entsprechend akkreditierten Erwachsenenbildungseinrichtungen für Kursmaßnahmen im Bereich Nachholen des Pflichtschulabschlusses sowie im Bereich Basisbildung/Grundkompetenzen Förderungen bis zur Höhe des genehmigten Rahmens im Jahr 2013 zur Verfügung zu stellen.

(04379-2012/0001-GKU; MA 7, P 27) Die Subvention an die Tschauner Bühne GmbH im Jahr 2013 für die Jahrestätigkeit 2013 in der Höhe von 80 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben.

(04382-2012/0001-GKU; MA 7, P 28) Dem Magistrat wird zur Bewilligung von Subventionen im Bereich der Bau- und Investitionskosten im Jahr 2013 ein Rahmenbetrag in der Höhe von 631 000 EUR genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3819/775 und 777 gegeben.

(04532-2012/0001-GKU; MA 7, P 29) Die Subvention an den Verein Hunger auf Kunst und Kultur, Aktion für den freien Zugang zu Kunst und kulturellen Aktivitäten für von Armut bedrohte Menschen, im Jahr 2013 für die Aktion Hunger auf Kunst und Kultur in der Höhe von 80 000 EUR

wird genehmigt. Die Bedeckung des Betrages ist auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben.

(04792-2012/0001-GKU; MA 7, P 32) Die Subvention an den Kunstverein Wien für 2013 in der Höhe von 1 578 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung in der Höhe von 1 238 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/3300/757 und von 340 000 EUR auf Haushaltsstelle 1/3120/757 gegeben.

(04663-2012/0001-GKU; MA 7, P 35) Der Umwidmung des mit GRB vom 15. Dezember 2006 (Zl: 05342-2006/0001-GKU) für den Theaterverein Wien genehmigten Betrages in der Höhe von 100 000 EUR für den Betrieb des Kulturzentrums Kabelwerk im Jahr 2013 an die Kulturzentrum Kabelwerk GmbH, wird zugestimmt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3819/757 gegeben. Weiters wird die Subvention an die Kulturzentrum Kabelwerk GmbH im Jahr 2013 für den Betrieb des Kulturzentrums Kabelwerk im Jahr 2013 in der Höhe von 300 000 EUR genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3819/757 gegeben.

(04376-2012/0001-GKU; MA 7, P 36) Die Subvention für die Stadtinitiative Wien - Konzerte im Jahr 2013 für die eingereichten Konzertprojekte zwischen Jänner und Juni 2013 in der Höhe von 40 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(04377-2012/0001-GKU; MA 7, P 37) Die Subvention an das Wiener Volksliedwerk im Jahr 2013 für das Wienerliedfestival wean hean in der Höhe von 65 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(04378-2012/0001-GKU; MA 7, P 38) Die Subvention an den Hot Club de Vienne (Verein zur Förderung der Jazzmusik) im Jahr 2013 für die eingereichten Projekte in der Höhe von 26 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(04380-2012/0001-GKU; MA 7, P 39) Die Subvention an die Gesellschaft der Musikfreunde im Jahr 2013 für das Frühlingfestival in der Höhe von 140 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(04565-2012/0001-GKU; MA 7, P 40) Die Subvention an das Ensemble 20. Jahrhundert, Instrumentalensemble für Musik im Jahr 2013 für die Konzerte in Wien in der Höhe von 28 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3220/757 gegeben.

(04566-2012/0001-GKU; MA 7, P 41) Die Subvention an das Klangforum Wien im Jahr 2013 für die Konzerttätigkeit in der Höhe von 700 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(04772-2012/0001-GKU; MA 7, P 42) Die Subvention an den Wiener Tourismusverband für 2013 in der Höhe von 2 772 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/7712/757 gegeben.

(04554-2012/0001-GSK; MA 21B, P 43) Plan Nr 6934E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Troststraße, Rissaweggasse, Hebbelplatz, Ricarda-Huch-Weg und Wirerstraße im 10. Bezirk, KatG Favoriten (Beilage Nr 102/13)

(04564-2012/0001-GSK; MA 21A, P 46) Plan Nr 7691E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Hertlgasse, Gallitzinstraße, Linienzug a-b, Johann-Staud-Straße im 16. Bezirk, KatG Ottakring (Beilage Nr 105/13)

(04567-2012/0001-GSK; MA 21A, P 47) Plan Nr 8015: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Raffaelgasse, Pappenheimgasse, Jägerstraße und Leipziger Straße im 20. Bezirk, KatG Brigittenau (Beilage Nr 106/13)

(04664-2012/0001-GWS; MA 69, P 49) Die MA 69 wird zum Abschluss

A) der zur Baureifgestaltung der Liegenschaft EZ 768, KatG Leopoldau, notwendigen Transaktionen, d s

1) der Verkauf von Teilflächen der Grundstücke Nr 1643/17, EZ 5459 und Nr 2383/2, EZ 151, je KatG Leopoldau, an die WIEN ENERGIE GASNETZ GmbH, FN 174297w zwecks Einbeziehung in den Bauplatz und

2) der Verkauf von Teilflächen der Grundstücke Nr 1643/17, EZ 5459, Nr 1837, EZ 953 und Nr 2383/2, EZ 151, je KatG Leopoldau, an die WIEN ENERGIE GASNETZ GmbH, FN 174297w zwecks Abtretung ins öffentliche Gut und

B) des Ankaufes von Teilflächen der Grundstücke Nr 1643/18, Nr 1809, Nr 1810/2, Nr 1812, Nr 1835/2, alle EZ 768 der KatG Leopoldau von der WIEN ENERGIE GASNETZ GmbH, FN 174297w zu den im Bericht der MA 69 vom 17. Dezember 2012, Zl: MA 69-TR-21/3144/11 angeführten Bedingungen ermächtigt. (§ 25 WStV)

(04202-2012/0001-GWS; MA 69, P 51) Die Sachwertdotations durch Übertragung der in der Beilage ./1 näher bezeichneten Grundstücke und Grundstücksteilflächen im Gesamtausmaß von circa 38 425 m² und im Gesamtwert von circa 4 226 750 EUR durch die Stadt Wien im Wege einer Nachdotations an den Wohnfonds Wien, Fonds für Wohnbau und Stadterneuerung, gemäß § 3 lit d) der Fondssatzung zur Erfüllung der im § 5 der Fondssatzung normierten Aufgaben und Zielsetzungen unter den im Magistratsbericht angeführten Bedingungen und Auflagen wird vorbehaltlich der Genehmigung durch die Fondsbehörde sachlich genehmigt. (§ 25 WStV)

(04666-2012/0001-GWS; MA 69, P 52) Der Verkauf von Teilflächen folgender Grundstücke:

Grundstück 1713/3, EZ 95, KatG Inzersdorf Stadt, Grundstück ./4, ÖGEZ 2243, KatG Inzersdorf Stadt, Grundstück 679/70, ÖGEZ 2243, KatG Inzersdorf Stadt, Grundstück 679/11, ÖGEZ 2243, KatG Inzersdorf Stadt, Grundstück 5/1, EZ 747, KatG Inzersdorf, Grundstück 6/1, EZ 747, KatG Inzersdorf, Grundstück ./4, EZ 747, KatG Inzersdorf, Grundstück 316, EZ 2, KatG Inzersdorf, Grundstück 1741/12, EZ 236, KatG Inzersdorf, Grundstück 933/60, EZ 2199, KatG Inzersdorf Stadt, Grundstück 935/6, EZ 1557, KatG Inzersdorf Stadt, im Gesamtausmaß von circa 3 546 m², an die Republik Österreich (Bund/Bundesstraßenverwaltung), vertreten durch die Auto-

bahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft (ASFINAG), diese vertreten durch die ASFINAG Bau Management GmbH, zu den im Bericht der MA 69 vom 14. Dezember 2012, ZI: MA 69-TR-23/2913/12, angeführten Bedingungen wird genehmigt. (§ 25 WStV)

(04783-2012/0001-GWS; MA 69, P 54) Die MA 69 wird zum Abschluss eines Optionsvertrages für einen Kaufvertrag hinsichtlich einer Teilfläche des Grundstückes Nr 395/1 und der Grundstücke Nr ./4 und Nr ./18, alle inneliegend in der EZ 2394, KatG Kaiserebersdorf, mit der FMZ Simmering GmbH zu den im Bericht der MA 69 vom 21. Dezember 2012, ZI: MA 69-TR-11/145577/12, angeführten Bedingungen ermächtigt. (§ 25 WStV)

(04549-2012/0001-GFW; MA 5, P 55) Der Rahmen für Refinanzierungseinlagen bei Wiener Geldinstituten für deren Gewährung von Krediten im Rahmen der Aktion zur Förderung der Niederlassung von Ärzten der Allgemeinmedizin in Wien wird von 15 988 023,51 EUR auf insgesamt 18 000 000 EUR erhöht.

(04715-2012/0001-GFW; MA 5, P 56) Für die im Rahmen der Gemeinsamen Kreditaktion im Jahre 2013 zu gewährenden Betriebsmittel- und Investitionskredite durch die Stadt Wien wird ein Betrag von maximal 2 500 000 EUR, unter der Voraussetzung, dass auch die Wiener Wirtschaftskammer den gleich hohen Betrag leistet, genehmigt. Der Magistrat wird ermächtigt, die für die Abwicklung notwendige Regelungen mit der Wirtschaftskammer Wien zu treffen.

9. Vorsitzender GR Mag Thomas Reindl nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden, wobei die Postnummer 50 nach Beratung in der Präsidialkonferenz zum Schwerpunkt-Verhandlungsgegenstand erklärt wird:

Postnummern 58, 59, 50, 53, 57, 45, 48, 44, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 15, 24, 30, 31, 33 und 34.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden GR Mag Thomas Reindl beschließt der Gemeinderat einstimmig, die auf der Tagesordnung stehende Wahl durch Handerheben durchzuführen.

10. (00137-2013/0001-MDLTG; P 58) An Stelle von GR Mag Klaus Werner-Lobo wird auf Vorschlag des Grünen Klubs im Rathaus GR Dipl-Ing Martin Margulies zu einem Schriftführer des Gemeinderates gewählt.

11. (00218-2013/0001-MDLTG; P 59) Auf Grund des Gesetzes über Petitionen in Wien, LGBl Nr 2/2013, wird ein Gemeinderatsausschuss für Petitionen und BürgerInneninitiativen eingerichtet und gemäß § 49 der Wiener Stadtverfassung der Verwaltungsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenenschutz und Personal zugeordnet. Die Anzahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder dieses Gemeinderatsausschusses wird gemäß § 50 Abs 1 der Wiener Stadtverfassung mit 15 festgesetzt, wovon gemäß § 96 der Wiener Gemeindevahlordnung 1996 8 Mitglieder auf die Sozialdemokratische Fraktion des Wiener Landtages und Gemeinderates,

4 Mitglieder auf den Klub der Wiener Freiheitlichen, 2 Mitglieder auf den ÖVP-Klub der Bundeshauptstadt Wien und 1 Mitglied auf den Grünen Klub im Rathaus entfallen.

(Rednerin bzw Redner: GR Dr Wolfgang Ulm, GRin Dr Jennifer Kickert, GR Mag Dietbert Kowarik und GR Dr Harald Troch.)

Berichterstatter: GR Heinz *Vettermann*

12. (04776-2012/0001-GWS; MA 69, P 50) Die Abänderung der Ermächtigung vom 29. September 2011 zum Verkauf der Liegenschaft EZ 4623, KatG Aspern, bestehend aus dem Grundstück Nr 455, im Ausmaß von 3 399 m², statt an die SOZIALBAU gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft oder eine von ihr namhaft gemachte andere gemeinnützige Bauvereinigung, an die WNH Liegenschaftsbesitz GmbH, zu den im Bericht der MA 69 vom 17. Dezember 2012, ZI: MA 69-TR-22/3134/11, angeführten Bedingungen wird genehmigt. (§ 25 WStV)

(PGL - 00383-2013/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Henriette FRANK betreffend Gebäudemonitoring wird abgelehnt.

(PGL - 00384-2013/0001/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dr Kurt Stürzenbecher, GR Georg Niedermühlbichler, GR Erich Valentin, GRin Mag (FH) Tanja Wehsely, GR David Ellensohn, GRin Dr Monika Vana, GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S., GR Ing Udo Guggenbichler, GR Dominik Nepp, GR Mag Wolfgang Jung und GR Norbert WALTER, MAS betreffend Verfassungsschutz für die Trinkwasserversorgung wird angenommen.

(Rednerin bzw Redner: GR Norbert WALTER, MAS, GRin Henriette FRANK, GR Dr Kurt Stürzenbecher, GR Mag Christoph Chorherr, GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein, GR Georg Niedermühlbichler und GR Mag Günter Kasal.)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Georg *Niedermühlbichler*

13. (04774-2012/0001-GWS; MA 69, P 53) Die Abänderung der Ermächtigung vom 29. September 2011 zum Verkauf der Liegenschaft EZ 3403, KatG Favoriten, bestehend aus dem Grundstück Nr 1453/27, sowie des Grundstückes Nr ./17 und einer Teilfläche des Grundstückes Nr ./12, beide inneliegend EZ 3444, KatG Favoriten, im Gesamtausmaß von circa 7 151 m², statt an die SOZIALBAU gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft oder eine von ihr namhaft gemachte andere gemeinnützige Bauvereinigung, an die WNH Liegenschaftsbesitz GmbH, zu den im Bericht der MA 69 vom 14. Dezember 2012, ZI: MA 69-TR-10/3146/11, angeführten Bedingungen wird genehmigt. (§ 25 WStV)

Berichterstatter: GR Dr Kurt *Stürzenbecher*

14. (00012-2013/0001-GFW; MA 5, P 57) Die Gewährung eines zinsfreien Darlehens in der Höhe von 3 187 500 EUR mit einer Laufzeit von maximal 50 Jahren ab Inbetriebnahme der Garage an die Firma WIPARK Garagen

GmbH aus zweckgebundenen Mitteln der Parkometerabgabe zur Finanzierung einer Garage in 17, Klopstockgasse/Geblergasse 107 mit 200 (davon 150 förderbaren) PKW-Stellplätzen wird sachlich genehmigt. Der Magistrat wird ermächtigt alle mit der Abwicklung dieses Projektes in Zusammenhang stehenden Maßnahmen zu treffen. Das Darlehen in der Höhe von 3 187 500 EUR ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/7822/245 bedeckt.

(PGL - 00385-2013/0001/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dipl-Ing Roman Stiftner, GR Ing Mag Bernhard Dworak, GR Anton Mahdalik und GRin Henriette FRANK betreffend Gleichstellung von Wienerinnen und Wienern mit Nebenwohnsitzen in Kleingärten und Gartensiedlungen bei der Vergabe eines "2. Parkpickerls" wird abgelehnt.

(Rednerin bzw Redner: GR Dipl-Ing Roman Stiftner, GRin Mag Dr Barbara Kappel und GR Dipl-Ing Martin Margulies.)

Berichterstatter: GR Erich VALENTIN

15. (04561-2012/0001-GSK; MA 21A, P 45) Plan Nr 8035: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bauungsplanes für das Gebiet zwischen Sechshauser Straße, Kranzgasse, Herklotzgasse, Fünfhausgasse, Sechshauser Straße, Sechshauser Gürtel (Bezirksgrenze), Linke Wienzeile (Bezirksgrenze) und Stiegersgasse im 15. Bezirk, KatGen Fünfhaus und Sechshaus sowie Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs 1 der BO für Wien für Teile dieses Gebietes (Beilage Nr 104/13)

(Redner: GR Ing Mag Bernhard Dworak.)

Berichterstatterin: GRin Silvia Rubik

16. (04676-2012/0001-GSK; MA 21A, P 48) Plan Nr 8039: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bauungsplanes für das Gebiet zwischen Linzer Straße, Goldschlagstraße, Einwanggasse, Karlingergasse, Ameisbrücke, Ameisgasse und Westbahn (Linienzug 1-2) im 14. Bezirk, KatG Penzing (Beilage Nr 107/13)

(PGL - 00386-2013/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Anton Mahdalik, GR Wolfgang Irschik, GR Michael Dadak und GR Karl Baron betreffend Kurzparkzonen-Privilegien im Rathaus wird abgelehnt.

(Redner: GR Ing Mag Bernhard Dworak, GR Anton Mahdalik, GR Erich Valentin und GR Mag Christoph Chorrherr.)

Berichterstatter: GRin Mag Nicole Berger-Krotsch

17. (04785-2012/0001-GSK; MA 21A, P 44) Plan Nr 8084: Verhängung einer zeitlich begrenzten Bausperre über das Gebiet zwischen Gumpendorfer Straße, Corneliusgasse, Magdalenenstraße und Esterházygasse im 6. Bezirk, KatG Mariahilf (Beilage Nr 103/13)

(PGL - 00387-2013/0001 - KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dkfm Dr Fritz Aichinger, GR Dipl-Ing Roman Stiftner und GR Ing Mag Bernhard Dworak

betreffend Bürgerbefragung über die Neugestaltung der Mariahilfer Straße wird abgelehnt.

(Redner: GR Ing Mag Bernhard Dworak.)

Berichterstatterin: GRin Nurten Yilmaz

18. (00116-2013/0001-GIF; MA 17, P 1) Die Subvention an den Verein FIBEL – Fraueninitiative Bikulturelle Ehen und Lebensgemeinschaften in der Höhe von 89 860 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(00117-2013/0001-GIF; MA 17, P 2) Die Subvention an den Verein Station Wien – Verein zur Förderung des kulturellen Austausches zwischen Einheimischen und MigrantInnen in der Höhe von 682 225 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(00118-2013/0001-GIF; MA 17, P 3) Die Subvention an den Verein Helping Hands - Koordinationsbüros für integrative und antirassistische Projekte in der Höhe von 30 900 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(00119-2013/0001-GIF; MA 17, P 4) Die Subvention an den Verein Beratungszentrum für Migranten und Migrantinnen in der Höhe von 591 066 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(00120-2013/0001-GIF; MA 17, P 5) Die Subvention an die Interface Wien GmbH in der Höhe von 3 380 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung in der Höhe von 3 380 000 EUR ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/4591/755 gegeben.

(00121-2013/0001-GIF; MA 17, P 6) Die Subvention an den Verein LEFÖ – Beratung, Bildung und Begleitung für Migrantinnen in der Höhe von 173 135 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(00122-2013/0001-GIF; MA 17, P 7) Die Subvention an den Verein Peregrina - Bildungs-, Beratungs- und Therapiezentrum für Immigrantinnen in der Höhe von 251 280 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(00123-2013/0001-GIF; MA 17, P 8) Die Subvention an den Verein Projekt Integrationshaus für das Jahr 2013 in der Höhe von 256 504 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(00124-2013/0001-GIF; MA 17, P 9) Die Subvention an den Verein NACHBARINNEN in Wien - Muttersprachliche Begleitung von migrantischen Familien in der Höhe von 18 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(00125-2013/0001-GIF; MA 17, P 10) Die Subvention an den Verein Miteinander Lernen - Birlikte Öğrenelim, Beratungs-, Bildungs- und Psychotherapiezentrum für Frauen, Kinder und Familien in der Höhe von 227 553 EUR wird

genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(Rednerinnen bzw Redner: GRin Mag Ines Anger-Koch, GRin Angela Schütz, GRin Anica Matzka-Dojder, GR Gerhard Haslinger und GR Senol Akkilić.)

Berichterstatter: GR Christoph *Peschek*

19. (04563-2012/0001-GJS; MA 13, P 12) Die Subvention an den Dachverband Wiener Alternativschulen – Freie Schulen in Wien zur Unterstützung seiner Tätigkeit im Schuljahr 2012/13 in der Höhe von 300 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben.

(PGL - 00388-2013/0001 - KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Ing Isabella Leeb, GRin Mag Ines Anger-Koch und GRin Mag Barbara Feldmann betreffend Schulsport an Privatschulen wird abgelehnt.

(Rednerin bzw Redner: GRin Ing Isabella Leeb und GR Heinz Vettermann.)

Berichterstatter: GR Heinz *Vettermann*

20. (04568-2012/0001-GJS; MA 51, P 15) Die Subvention für die Nachwuchssportförderung in der Höhe von 663 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(PGL - 00389-2013/0001/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dominik Nepp und GR Dr Wolfgang Aigner betreffend Anhebung der Nachwuchssportförderung für Buben auf das Niveau der Mädchen wird abgelehnt.

(Rednerin bzw Redner: GRin Dr Jennifer Kickert, GR Dominik Nepp und GR Mag Thomas Reindl.)

Berichterstatterin: GRin Mag (FH) Tanja *Wehsely*

21. (04557-2012/0001-GJS; MA 13, P 24) Die Subvention für den Wiener Bildungsserver - Verein zur Förderung von Medienaktivitäten im schulischen und außerschulischen Bereich zur Unterstützung seiner Tätigkeiten im Jahr 2013 in der Höhe von 685 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2013 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben.

(Redner: GR Dominik Nepp, GR Christoph Peschek, GR Dr Wolfgang Aigner und GR Mag Dietbert Kowarik.)

Berichterstatterin: GRin Susanne *Bluma*

22. (04788-2012/0001-GKU; MA 7, P 30) Die Subvention an die Vereinigte Bühnen Wien GesmbH im Jahr 2013 für die Bespielung des Theaters an der Wien, des Raimund Theaters und des Ronacher Theaters im Jahr 2013 in der Höhe von insgesamt 37 100 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3240/755 gegeben.

(PGL - 00390-2013/0001 - KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Ing Isabella Leeb, GR Ing Mag Bernhard Dworak und GRin Mag Barbara Feldmann

betreffend verpflichtende Zielvereinbarung bei Subventionsnehmern der Stadt Wien wird abgelehnt.

(Rednerin bzw Redner: GRin Ing Isabella Leeb, GR Mag Gerald Ebinger, GR Ernst Woller und GR Dipl-Ing Martin Margulies.)

Berichterstatterin: GRin Susanne *Bluma*

23. (04793-2012/0001-GKU; MA 7, P 31) Die MA 7 wird zum Abschluss einer 3-Jahresvereinbarung mit der Kunst-HausWien GmbH ermächtigt. Bei Nichtzustandekommen der 3-Jahresvereinbarung soll der Gesellschaft nur eine einjährige Förderung gewährt werden. Demzufolge werden der Kunst-HausWien GmbH für die Jahre 2013 bis 2015 nachstehende Subventionen bis zu den genannten Beträgen gewährt:

präliminiert 2013 350 000 EUR

präliminiert 2014 350 000 EUR

präliminiert 2015 350 000 EUR

In Anlehnung an die im Wiener Museumsgesetz vorgesehene Regelung behält sich die Stadt Wien vor, diese Förderung zu kürzen oder teilweise zu sperren, wenn eine Verschlechterung der finanziellen Situation der Stadt Wien eintritt oder sonst die Einhaltung von mit dem Bund und den übrigen Gebietskörperschaften vereinbarten Stabilitätszielen gefährdet erscheint. Das Ausmaß der Kürzung oder Sperre darf jedoch, wenn sie für das laufende Jahr erfolgt, 2,5 vH, sonst 5 vH des für das vorangegangene Jahr geleisteten Betrages nicht überschreiten. Die Bedeckung der Förderung in der Höhe von 350 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/3120/757 mit 150 000 EUR und auf Haushaltsstelle 1/3819/757 mit 200 000 EUR im Voranschlag 2013 gegeben. Für die Bedeckung der Restbeträge ist in den Voranschlägen der kommenden Jahre Vorsorge zu treffen.

(Rednerin bzw Redner: GRin Ing Isabella Leeb, GR Ernst Woller und GR Mag Gerald Ebinger.)

Folgende zwei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Martina *Ludwig-Faymann*

24. (04794-2012/0001-GKU; MA 7, P 33) Die Subvention an die Forschungs- und Dokumentationsstelle für neuere österreichische Literatur im Jahr 2013 für das Erich Fried-Symposium in der Höhe von 74 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3300/757 gegeben.

Berichterstatterin: GRin Katharina *Schinner*

25. (04476-2012/0001-GKU; MA 7, P 34) Die Subvention an die Österreichische Friedrich und Lillian Kiesler Privatstiftung für das Jahresprogramm im Jahr 2013 in der Höhe von 50 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3120/757 gegeben.

(Schluss um 19.24 Uhr.)